

Kombinierter drahtloser PIR- und MW-Melder JA-180W

Der JA-180W ist ein Bestandteil des Systems JABLOTRON 100. Er ist darauf ausgelegt, menschliche Bewegungen in Gebäuden zu erfassen. Dank der Kombination aus der Erfassung von PIR und Mikrowellen (MW) wird eine hohe Immunität vor Fehlalarmen erreicht. Der Schutz des Melders entspricht einem herkömmlichen PIR-Melder. Wird eine physische Bewegung im geschützten Bereich erfasst, löst er auch den MW-Teil des Melders aus und bestätigt die Aktivierung des PIR-Melders. Die Information wird dann an die Zentrale gesendet. Der Melder belegt eine Position im System. Der Melder muss durch einen ausgebildeten Techniker mit einem durch eine berechnete Behörde ausgestellten Zertifikat installiert werden.

Installation

Die „Sicht“ des Melders auf den geschützten Bereich darf durch keine Hindernisse versperrt sein. Halten Sie den Melder von metallischen Objekten fern, durch die die Funkkommunikation und das MW-Feld gestört werden könnten.

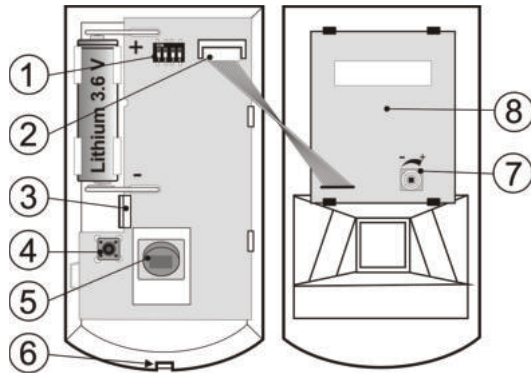


Abbildung 1: 1. DIP-Schalter; 2. Anschluss des MW-Teils; 3. Hauptplattenlasche; 4. Sabotageschalter; 5. PIR-Melder; 6. Lasche der vorderen Abdeckung; 7. Einstellung der MW-Empfindlichkeit; 8. MW-Melder

- Öffnen Sie die Abdeckung des Melders durch Drücken der Lasche (6). Vermeiden Sie den Kontakt mit dem internen PIR-Element (5) – dieses kann dadurch beschädigt werden.
- Entfernen Sie die durch eine innere Lasche befestigte Hauptplatte (3). Lassen Sie den Anschluss (2) des MW-Teils an seinem Einbaort.
- Machen Sie Schraublöcher in die hintere Kunststoffabdeckung gemäß dem Installationsort, entweder für eine Ecke oder für eine ebene Wand. Mindestens eine Schraube muss in den sabotageempfindlichen Abschnitt eindringen.
- Schrauben Sie die hintere Abdeckung an die Wand. Die empfohlene Installationshöhe (vertikal mit Lasche nach unten) beträgt etwa 2,5 m über dem Boden.
- Legen Sie die Hauptplatte wieder ein, bis die Lasche (3) klickt.
- Lassen Sie die Abdeckung offen und befolgen Sie das Installationshandbuch der Zentrale oder des Empfängers. Grundsätzliches Vorgehen:
 - Es muss ein Funkmodul JA-11xR im System installiert sein.
 - Öffnen Sie **F-Link**, wählen Sie die erforderliche Position in der Registerkarte **Geräte** und starten Sie den Anmeldemodus mit einem Klick auf die Option **Anmelden**.
 - Legen Sie eine Batterie ein (achten Sie auf die korrekte Polarität). Wenn die Batterie in die Batteriehalterung eingelegt wurde, wird ein Anmeldesignal an die Zentrale übertragen und der Melder wird an der ausgewählten Position angemeldet. Warten Sie nach dem Einlegen der Batterie in den Melder drei Minuten, damit sich der Melder stabilisieren kann. Während dieses Zeitraums leuchtet die LED durchgehend.
- Schließen Sie die Abdeckung des Melders, bis die Lasche (6) klickt.

Hinweise:

- Um einen Melder anzumelden, nachdem bereits eine Batterie eingelegt wurde, trennen Sie zunächst die Batterie und drücken Sie den Sabotageschalter, um eine etwaige Restladung zu entladen, um das Gerät auf die Anmeldung vorzubereiten.
- Der Melder kann auch durch Eingabe seines Produktionscodes in F-Link im System angemeldet werden. Sie finden den Produktionscode auf dem Aufkleber auf der Hauptplatte. Alle Zahlen unter dem Barcode müssen eingegeben werden (1400-00-0000-0001).
- Wenn Sie das Modul aus dem System entfernen müssen, löschen Sie es von seiner Position in der Zentrale.
- Um die Anforderungen von EN 50131-2-4 zu erfüllen, muss die Lasche (6) durch die mitgelieferte Schraube gesichert werden.

Einstellung des DIP-Schalters

Schalter 1: DEL / INS: Die Position des DIP-Schalters ist nicht ausschlaggebend, da die Reaktion durch die Reaktion in F-Link festgelegt wird.

Schalter 2: PIR NORM / HIGH: Auswahl der Immunität vor Fehlalarmen. Die Position **OFF** (NORM) kombiniert sehr gute Immunität mit schnellen Reaktionen des Sensors. Die Position **ON** (HIGH) liefert erhöhte Immunität bei langsamerer Reaktionszeit und wird nur für problematische Installationen verwendet.

Schalter 3: MW NORM / HIGH Legt den Zeitraum nach der PIR-Meldung fest, in dem die MW-Meldung aktiv ist. Position **OFF** – 1 s, **ON** – 2 s

Schalter 4: MW NORM / TEST. Die Position **OFF** ist für den Standardbetrieb des Melders vorgesehen. Die MW-Meldung wird gemäß Schalter 3 für eine oder zwei Sekunden durch die PIR-Meldung ausgelöst. In der Position **ON** ist die MW-Meldung für Testzwecke (Gehtest) dauerhaft aktiv.

Testen des Melders

15 Minuten nach dem Schließen der Abdeckung des Melders zeigen die LEDs die Aktivierung des Melders. Ein kurzes Blinken der roten Leuchte signalisiert eine PIR-Meldung und ein langes Blinken (2 Sek.) signalisiert eine MW-Bestätigung der Bewegung.

Die Reaktionsweite des MW-Melders liegt zwischen 1 m und 15 m. In einigen Fällen kann der Melder Bewegungen außerhalb des Raums erfassen, wenn die Hindernisse nicht metallisch sind (bspw. eine dünne Wand, Tür, Glas, fließendes Wasser in Kunststoffrohren usw.). Für eine ordnungsgemäße Funktion des Melders muss das MW-Erfassungsfeld gemäß dem zu überwachenden Ort eingestellt werden. Im Allgemeinen sollte das MW-Erfassungsfeld dem PIR-Erfassungsfeld entsprechen. Stellen Sie den vierten DIP-Schalter für die Einstellung in die Position **TEST**. Der RF-Bereich des MW-Teils wird mithilfe des Trimmers (7) angepasst. Die MW-Aktivierung wird durch eine rote LED angezeigt. Aufgrund der Installationsumgebung des Melders und des Erfassungsprinzips des MW-Teils können die Erfassungseigenschaften gemäß dem Raum eingestellt werden, in dem der Melder installiert wird, insbesondere im Hinblick auf metallische Objekte, die Reflektionen verursachen oder das übertragene MW-Signal abschirmen. **Stellen Sie den DIP-Schalter 4 nach der Einrichtung wieder in die Position NORM!**



Prüfen Sie stets sorgfältig die PIR- und MW-Abdeckung des geschützten Bereichs während der Installation.

Um die Batterie zu schonen, wechselt der PIR-Sensorteil des Melders 15 Minuten nach der Schließung der Abdeckung in den Batteriesparmodus. Im Batteriesparmodus erfasst der PIR-Sensor weiterhin Bewegungen. Die erste Bewegung, die erfasst und daraufhin durch den MW-Teil bestätigt wird, wird sofort an die Zentrale übertragen. In den nachfolgenden 5 Minuten ignoriert der PIR-Sensor alle weiteren Bewegungen (Standby-Modus). Nach diesen 5 Minuten nimmt der PIR-Sensor die Erfassung von Bewegungen wieder auf, bis er erneut ausgelöst wird.

Batterietausch

Der Zustand der Batterie wird regelmäßig überprüft. Falls die Batterie schwach ist, blinkt die LED schnell, wenn der Melder ausgelöst wird. Außerdem wird eine Information an die Zentrale gesendet. Die Batterie sollte innerhalb von zwei Wochen durch einen qualifizierten Techniker im ERRICHTER-Modus ausgetauscht werden. Nach dem Austausch der Batterie benötigt der Melder 3 Minuten zum Stabilisieren. Seine LED leuchtet in diesem Zeitraum.

Leere Batterien sollten nicht in den Müll geworfen, sondern gemäß den entsprechenden lokalen Vorschriften entsorgt werden.

Erfassungseigenschaften

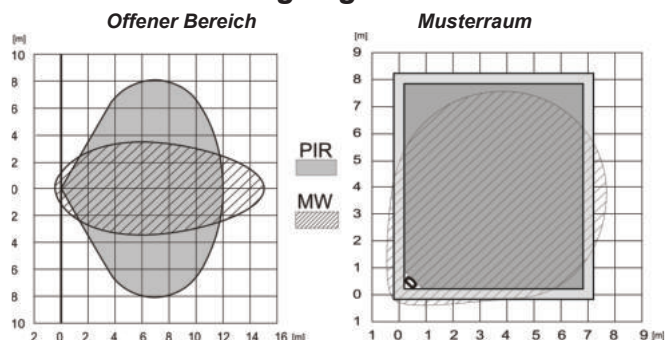


Abbildung 2: Erfassungseigenschaften der PIR- und MW-Erfassung in einem offenen Bereich und einem Musterraum

Kombinierter drahtloser PIR- und MW-Melder JA-180W

Technische Eigenschaften

Stromversorgung:	Lithiumbatterie Typ CR14500 (AA) 3,6 V/2,45 Ah
	Bitte beachten Sie: Die Batterie ist nicht im Lieferumfang enthalten
Nennstrom	21 µA
Max. Strom	38 µA
Schwache Batterie	≤ 2,6 V
Typische Batterielebensdauer:	etwa 2 Jahre (DIP 3 auf NORM)
Kommunikationsfrequenz:	868,1 MHz, Jablotron-Protokoll
Kommunikationsbereich:	etwa 300 m (offene Fläche)
Empfohlene Installationshöhe:	2,0 bis 2,5 m über Bodenhöhe
PIR-Erfassungswinkel/Erfassungsbereich:	110°/12 m (mit Basislinse)
MW-Erfassungswinkel/Erfassungsbereich:	24°/15 m (offene Fläche)
MW-Erfassungswinkel/Erfassungsbereich:	90°/15 m (Mustertraum)
MW-Erfassungsbereich/Frequenz:	9,35 GHz
Abmessungen:	110 x 60 x 51 mm
Gewicht:	114 g
Klassifizierung:	Sicherheitsklasse 2/Umweltklasse II
- nach:	EN 50131-1, EN 50131-2-4, EN 50131-5-3
- Betriebsumgebung	Innenräume allgemein
- Betriebstemperatur	-10 °C bis +40 °C
- durchschn. Feuchtigkeit	75 % rel. Feuchtigkeit, nicht kondensierend
- Zertifizierungsstelle	Trezor Test s.r.o. (Nr. 3025)
Entspricht	ETSI EN 300 220, ETSI EN 300 440, EN 50130-4, EN 55022, EN 60950-1
Betrieb gemäß	ERC REC 70-03
Der Betrieb erfordert die Inkennzeichnung der nationalen Telekommunikationsbehörden in Finnland, Frankreich, Italien, Serbien und Montenegro, Spanien, Schweden, UK.	



JABLOTRON ALARMS a.s. erklärt hiermit, dass der JA-180W die grundlegenden Anforderungen und andere maßgebliche Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU erfüllt. Die Originalfassung der Konformitätsbewertung kann unter www.jablotron.com im Abschnitt Downloads eingesehen werden.



Hinweis: Obwohl dieses Produkt keine schädlichen Werkstoffe beinhaltet, empfehlen wir, das Produkt nach dem Ende seines Gebrauchs an den Händler oder Hersteller zurückzusenden.